

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren

Alenka Ambrož forscht als Philosophin in Ljubljana, Slowenien. Sie war Nachwuchsforscherin an der École normale supérieure in Paris, wo sie 2021 im Feld der Philosophie der Übersetzung promovierte. Seitdem hatte sie verschiedene Postdoktorandenstipendien inne, darunter das »Democratic Vistas«-Stipendium am Forschungskolleg Humanwissenschaften, und ein Aufenthalt als Gastwissenschaftlerin an der Columbia University. Ihre Essays und Aufsätze in den Bereichen Politische Philosophie, Vergleichende Literaturwissenschaft, Politische Epistemologie und Sprachphilosophie erschienen bisher in slowenischen, kroatischen, serbischen und französischen Publikationen.

Thomas Biebricher ist Heisenberg-Professur für Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Politische Theorie, Ideengeschichte und Theorien der Ökonomie an der Goethe-Universität Frankfurt a.M.. Sein Forschungsinteresse gilt Theorie und Praxis des Neoliberalismus sowie dem Konservatismus und seinen Krisentendenzen. Zuletzt erschien von ihm *Mitte/Rechts. Die internationale Krise des Konservatismus*. Berlin: Suhrkamp 2023 und *Die politische Theorie des Neoliberalismus*. Berlin: Suhrkamp 2021.

Nicole Deitelhoff ist Professorin für Internationale Beziehungen und Theorien globaler Ordnungen an der Goethe-Universität Frankfurt a.M. sowie Leiterin des Leibniz-Instituts für Friedens- und Konfliktforschung (PRIF). Sie forscht zu Konflikten, Herrschaftsordnungen und gesellschaftlichem Zusammenhalt. Letzte Buchveröffentlichungen: (Hg. mit C. Daase und A. Witt) *Rule in International Politics*, Cambridge University Press 2023; (mit L. Zimmermann, M. Lesch, A. Arcudi und A. Peez) *International Norm Disputes*, Oxford University Press 2023.

Frederike Felcht ist Professorin für Neuere skandinavische Literatur und Kultur an der Goethe-Universität Frankfurt a.M.. Ihre Forschungsschwerpunkte umfassen Ökologie und Literatur, Armut in der skandinavischen Literatur sowie H.C. Andersen. Letzte Buchveröffentlichungen: *Die Regierung des Mangels. Hunger in den skandinavischen Literaturen 1830–1960*, Heidelberg 2020 und (Hg. mit Roland Borgards, Verena Kuni, Frederike Middelhoff, Robert Pütz und Antje Schlottmann) *Von Fliegenfängern und Katzenklappen. 39 Kleinigkeiten zwischen den Arten*, Göttingen 2024.

Gunther Hellmann ist Professor für Politikwissenschaft an der Goethe-Universität Frankfurt a.M. und Ko-Koordinator, zusammen mit Johannes Völz, des Forschungsverbundes »Democratic Vistas« am Forschungskolleg Humanwissenschaften Bad Homburg. Er forscht zu Fragen der Theorie Internationaler Beziehungen sowie der deutschen und europäischen Außen- und Sicherheitspolitik. Neuere Buchveröffentlichungen: (Hg. mit Jens Steffek) *Praxis as a Perspective on International Politics*, Bristol: Bristol University Press 2022; *Deutsche Außenpolitik. Eine Einführung*, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2024.

Gregory Jones-Katz forscht im Feld US-amerikanischer Geistes- und Kulturgeschichte. Er ist Research Associate am Institut für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft der Goethe-Universität Frankfurt und lehrt Amerikanistik an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Zu seinen Veröffentlichungen zählen *Deconstruction: An American Institution* (Chicago 2021) sowie im Veröffentlichungsprozess befindliche Aufsätze u.a. »A Cultural Revolution Made in America,« in *WestEnd. Neue Zeitschrift für Sozialforschung*, 22:2 (2025); »Erecting the Institutional Edifice of ›Theory‹: The Mediums of Diacritics and Critical Inquiry, 1970–1990,« *History of Humanities* 10:2 (2025); »Imagination is a Battlefield: Elon Musk, Techno-Fascists, and *Dungeons and Dragons*,« in *Merkur: Deutsche Zeitschrift für europäisches Denken* (July 2025). Er arbeitet derzeit an zwei Buchprojekten: einer Kulturgeschichte der Theorie und Kulturgeschichte von *Dungeons and Dragons*.

Darrel Moellendorf ist Professor für Internationale Politische Theorie und Professor für Philosophie an der Goethe Universität in Frankfurt a.M., sowie Mitglied der dortigen Forschungsgruppe »Normative Orders« und Goethe-Fellow am Forschungskolleg Humanwissenschaften

in Bad Homburg. Veröffentlichungen u. a.: *Cosmopolitan Justice*, Berkeley, CA: Perseus 2002; *Mobilizing Hope: Climate Change and Global Poverty*, Oxford: Oxford University Press 2022; sowie als Mitherausgeber: *The Routledge Handbook of Global Ethics*, New York, NY: Routledge 2015; *Klimaethik*, Berlin: Suhrkamp 2025.

Frank W. Stahnisch ist Alberta Medical Foundation/Hannah Professor für Geschichte der Medizin und der Gesundheitswissenschaften an der University of Calgary, wo er in der Cumming School of Medicine und der Faculty of Arts als Fakultätsmitglied kooptiert ist. Im Sommersemester 2023 war er Fellow am Forschungskolleg Humanwissenschaften der Goethe-Universität in Deutschland. Zu seinen Buchveröffentlichungen zählen *Ideas in Action* (2003); *Medicine, Life and Function* (2012); *A New Field in Mind* (2020); und *Great Minds in Despair* (2025).

Greta Wagner ist Professorin für Kulturosoziologie an der Goethe-Universität Frankfurt und leitet die Emmy-Noether-Nachwuchsgruppe »Grenzen des Helfens unter Bedingungen multipler Krisen«. Sie ist Mitherausgeberin der Zeitschrift *WestEnd. Neue Zeitschrift für Sozialforschung* am Institut für Sozialforschung. Letzte Buchveröffentlichung: *Selbstoptimierung. Praxis und Kritik von Neuroenhancement*, Frankfurter Beiträge zur Soziologie und Sozialphilosophie, Frankfurt/New York: Campus 2016.

Ulrich Willems ist Professor für Politische Theorie mit dem Schwerpunkt Politik und Religion an der Universität Münster und Principal Investigator des dort seit 2007 angesiedelten Exzellenzclusters »Religion und Politik«. Derzeit arbeitet er zusammen mit Jens Gurr und Ute Schneider an einem Buch über agonale Pluralität. Veröffentlichungen: *Wertkonflikte als Herausforderung der Demokratie*, Wiesbaden: Springer VS 2016; (Hg. mit John Horton und Manon Westphal), *The Political Theory of Modus Vivendi*, Cham: Springer 2019; (Hg. mit Mirjam Weiberg-Salzmann) *Religion and Biopolitics*, Cham: Springer 2020; (Hg. mit Manon Westphal) »Doing Realist Political Theory, Special Issue, *Critical Review of International Social and Political Philosophy*, 26, 3, 2023.

